

Schock für West Ham: Michail Antonio nach schwerem Unfall im Krankenhaus!

West Ham-Spieler Michail Antonio erlitt am 7. Dezember 2024 in Essex einen schweren Autounfall. Zustand stabil.

Epping Forest, Essex, UK - Ein schwerer Autounfall hat West Ham Uniteds Stürmer Michail Antonio in der Grafschaft Essex, England, betroffen. Am Samstag wurde der 34-Jähriger in seinem Ferrari GTC4Lusso, einem Fahrzeug im Wert von über 200.000 Pfund, in Epping Forest in einen verhängnisvollen Crash verwickelt. Augenzeugen berichteten von seinen ersten Worten, als er nach dem Unfall desorientiert im Wrack festsaß: „Wo bin ich? Was ist passiert? In welchem Auto sitze ich?“, wie **Krone.at** berichtete. Samuel Woods, ein Spaziergänger, fand Antonio und versuchte, ihn zu beruhigen, während die Rettungskräfte auf dem Weg waren. Es dauerte fast eine Stunde, bis der Fußballer aus dem zerstörten Auto befreit werden konnte.

Schwere Verletzungen und Unterstützung von Teamkollegen

Antonio erlitten, laut den neuesten Informationen, eine „Fraktur der unteren Extremitäten“. Nach dem Unfall stellte West Ham United klar, dass er sich in einem stabilen Zustand befindet und an einem zentralen Krankenhaus in London behandelt wird. Wie **YardHype** berichtete, zeigen Bilder der Wreckage des Fahrzeugs, dass die Front und die Windschutzscheibe völlig zerstört sind, und die Airbags ausgefahren waren. Trotz der ernststen Situation zeigten seine Teamkollegen während des Spiels gegen die Wolverhampton Wanderers am Montag ihre Solidarität, indem sie T-Shirts mit der Aufschrift „Antonio“

trugen und auch die Torjubel ihm widmeten. Diese Geste kommt zu einem Zeitpunkt, an dem Antonio möglicherweise vor dem Ende seiner Karriere steht, was die besorgten Fans in den sozialen Medien zu Kommentaren über seine Rückkehr zum Fußball inspirierte.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Epping Forest, Essex, UK
Verletzte	1
Schaden in €	200000
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• yardhype.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at